



Volker Mayer-Lay

Mitglied des Deutschen Bundestages
Abgeordneter des Wahlkreises Bodensee

Abgeordnetenbüro

Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Tel: (0 30) 227 – 74 123
Fax: (0 30) 227 – 76 478
Volker.mayer-lay@bundestag.de

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 26. Januar 2023

Volker Mayer-Lay: Bodenseeregion bei landwirtschaftlichem Jahresauftakt stark vertreten

Zu Beginn des Jahres steht der politische Betrieb in Berlin ganz im Zeichen der Landwirtschaft und der ‚Internationalen Grünen Woche‘. „Besonders für die Region Bodensee ist die Landwirtschaft ein wesentlicher wirtschaftlicher, aber auch kultureller Faktor“, sagt Volker Mayer-Lay, der die Region als direkt gewählter Bundestagsabgeordneter politisch vertritt.

Als zuständiger Berichterstatter für Verbraucherschutz der Unionsfraktion im Bundestag, befasst sich Mayer-Lay auch mit den aktuellen Anliegen der Erzeuger – und natürlich insbesondere auch der Verbraucher. Es gelte einerseits „Qualität und Erschwinglichkeit der regionalen Produkte sicherzustellen und gleichzeitig den Landwirten in internationaler Konkurrenz den Rücken zu stärken.“ Mayer-Lay erklärt weiter, dass die Erzeuger mit schwierigen Absatzmärkten und internationalem Preisdruck zu kämpfen haben, da die hohen regionalen Produktionsstandards, immer mehr durch Billigprodukte aus dem Ausland unterlaufen werden. „Auch aus diesem Grund werde ich mich weiterhin für eine nationale Herkunftskennzeichnung einsetzen, damit Verbraucherinnen und Verbraucher eine bewusste Kaufentscheidung treffen können“, fasst der Abgeordnete zusammen.

Auch beim traditionellen Empfang des baden-württembergischen Ministers für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Peter Hauk, zur

„Internationalen Grünen Woche“ war Mayer-Lay zu Gast in der Vertretung des Landes Baden-Württemberg in Berlin. Unter dem Titel „kulinarischen Spurensuche“ wurden viele Spezialitäten aus Baden-Württemberg – und natürlich auch aus der Region Bodensee vorgestellt. So war neben den „Apfelhoheiten“ auch der Verein „Bodenseefisch e.V.“ vertreten, der sich für den Wildfang und traditionelle Fangmethoden im See einsetzt.

Mayer-Lay betont abschließend, dass Baden-Württemberg im kommenden Jahr unbedingt wieder – wie erfreulicherweise inzwischen auch vom Landes-Landwirtschaftsministerium geplant – mit einem eigenen Stand auf der „Internationalen Grünen Woche“ präsent sein sollte, um der Bedeutung der Landwirtschaft insbesondere in der Region Bodensee gerecht zu werden. „Insbesondere die Internationale Grüne Woche bietet alljährlich die Gelegenheit, auf aktuelle Entwicklungen hinzuweisen – gerade in den aktuell schwierigen Zeiten für Erzeuger und Verbraucher sollte alles getan werden, um die Obstbaubranche in den Fokus zu rücken.“

Bildunterschrift:

Norbert Lins MdEP, Volker Mayer-Lay MdB und Klaus Burger MdL vertreten die Bodenseeregion bei der Grünen Woche in Berlin.